

Fronius ECO-/Galvo-/Primo- /Symo-Serie über Ethernet

Auswählbar unter Bus 8 „Fronius“



Anschlussanleitung

Terminierung	Adressierung	Schnittstelle
Nein	Ja	LAN

Unterstützte Modelle:

- Eco 25.0-3-S, Eco 27.0-3-S
- Galvo 1.5-1, Galvo 2.0-1, Galvo 2.5-1, Galvo 3.0-1, Galvo 3.1-1
- Primo 3.0-1, Primo 3.5-1, Primo 3.6-1, Primo 3.8-1, Primo 4.0-1, Primo 4.6-1, Primo 5.0-1, Primo 6.0-1, Primo 7.6-1, Primo 8.2-1, Primo 10.0-1, Primo 11.4-1, Primo 12.5-1, Primo 15.0-1
- Symo 3.0-3, Symo 3.0-3-S, Symo 3.7-3, Symo 3.7-3-S, Symo 4.5-3, Symo 4.5-3-S, Symo 5.5-3, Symo 5.0-3, Symo 6.0-3, Symo 6.7-3, Symo 7.0-3, Symo 8.2-3, Symo 10.0-3, Symo 12.0-3, Symo 12.5-3, Symo 15.0-3, Symo 17.5-3, Symo 20.0-3, Symo 22.7-3, Symo 24.0-3
- Symo Advanced 10.0-3-M, Symo Advanced 12.5-3-M, Symo Advanced 15.0-3-M, Symo Advanced 17.5-3-M, Symo Advanced 20.0-3-M

Übersicht

- Die Schnittstelle ist integriert.

- Eine IP-Adresse für die Wechselrichter muss vergeben werden.
- Verkabelung erfolgt über Netzwerkkabel (Patchkabel) und Ethernet-Router oder Switch.

Arbeitsschritte

1. IP-Adresse am Wechselrichter statisch/fest vergeben.
2. Wechselrichter und SmartDog stromlos schalten.
3. Wechselrichter an SmartDog anschließen (RJ45).
4. Wechselrichter untereinander verbinden (RJ45).

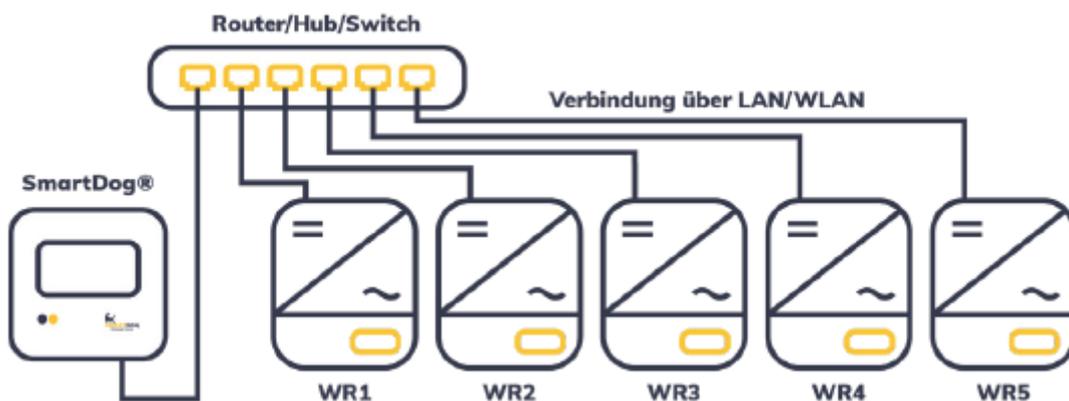
Wechselrichter an SmartDog anschließen

Die Verkabelung erfolgt über:

- Netzwerkkabel (Patchkabel/Crossoverkabel) und
- Ethernet-Router oder Switch.

Wechselrichter untereinander verbinden

- Um eine unterbrechungsfreie Verbindung zu gewährleisten muss jeder Wechselrichter mit einem Datamanager ausgestattet sein und über ein Netzwerkkabel mit dem Switch/Router verbunden sein



IP-Adresse vergeben

- Es muss eine statische/feste IP-Adresse am Display des Wechselrichters oder am Webserver vergeben werden. Notieren Sie sich die IP für die Erkennung mit dem SmartDog
- Bitte wählen Sie eine IP-Adresse aus dem gleichen Klasse C-Subnetz des SmartDog
 - Beispiel: SmartDog hat die IP 192.168.178.12 Die Wechselrichter müssen in diesem Fall eine IP-Adresse aus dem Bereich 192.168.178.xxx haben (xxx steht für eine Zahl zwischen 1 und 254)
- Port auf 502 lassen
- Weiteres Vorgehen nach Anleitung des Wechselrichters
- Setzen der RS485 Busadresse

- Die Busadresse muss auf 1 gestellt werden

⚠ **Hinweis:** Um eine erfolgreiche Wechselrichter-Erkennung durchführen zu können, muss im Fronius Symo Wechselrichter die Einstellung von „Data export via Modbus“ auf „TCP“ gestellt werden. Vorgehensweise gemäß Hersteller-Handbuch des Wechselrichter-Herstellers.

⚠ **Hinweis:** Wurde die Einstellung auf TCP umgestellt, sollten die automatisch übernommenen Einstellungen des Wechselrichters nicht verändert werden, da sonst keine Kommunikation mit dem SmartDog stattfinden kann.

Einbindung

[Wechselrichter einlesen per Netzwerk TCP/IP](#)

[Hybridwechselrichter einlesen per Netzwerk TCP/IP](#)

Revision #1

Created 18 November 2024 13:57:03 by Philipp Kreutzer

Updated 18 November 2024 14:03:28 by Philipp Kreutzer